

1. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 133. Morgen-Ausgabe.

Samstag, den 20. März.

45. Jahrgang. 1897.

(68. Fortsetzung.)

(Nachdruck verboten.)

Klippen des Glücks.

Roman von Adolf Streckfuß.

„Wahrhaftig, Herr v. Ernan,“ rief er jubelnd, „das ist die größte Freude, die ich seit Jahren gehabt habe. Ich habe nicht an Ihren Tod geglaubt, habe ich Sie doch kürzlich erst in Breslau gesehen; aber als alle Welt behauptete, Ihre Leiche sei gefunden, als ich vorgestern Ihrem Begräbnis folgte, da meinte ich doch, mich geirrt zu haben, und betrauerte Sie. Nun, Gott sei Dank, ich hätte doch Recht, Sie sind nicht todt, frisch und lebendig stehen Sie vor mir! Ich könnte Sie küssen vor lauter Lust und Jubel!“

Die Freude des jungen Mannes war so aufrichtig, daß Egon gar nicht umhin konnte, den herzlichsten Gruß ebenso herzlich zu erwidern. War er im ersten Augenblick durch die Begegnung unangenehm überrascht worden, so erregte doch manches seltsame Wort in Freistettens Begrüßung seine Neugier, und er ging daher gern auf den Vorschlag seines Bekannten ein, einen schattigen Platz zu suchen, um ein halbes Stündchen zu verplaudern.

Unter einem überhängenden Felsen lagerten sich Beide in das weiche grüne Moos.

„Ich kann vor Freude gar nicht zu mir selbst kommen,“ sagte Freistetten, abermals Egons Hand herzlich drückend. „Das nenne ich eine Liebeserklärung! Nun aber müssen Sie mir erzählen! Sagen Sie mir, wo in aller Welt haben Sie geküßt? Welchen Grund konnten Sie haben, so plötzlich unsichtbar zu werden und viele Wochen lang kein Lebenszeichen von sich zu geben?“

„Ich war des langweiligen Gesellschafts- und Reisedenken müde, da habe ich denn fern von dem aufregenden Strom der Stadt einige Wochen einsam auf dem Lande verbracht. Es kann Sie nicht interessieren, wo dies geschehen ist, ich habe Ihnen auch keine Abenteuer zu erzählen und bitte Sie daher, befriedigen Sie meine Neugier. Sie sprachen vorhin einige sonderbare Worte, Sie redeten von der Auffindung meiner Leiche, wo nicht sogar von meinem Leichenbegängnis. Was wollten Sie damit sagen?“

„Daß Sie begraben, aber wieder auferstanden sind vom Tode. Aber nein, die Sache ist zu ernst, um zu scherzen. Sie sollen hören, welche Folgen Ihre Furcht aus Berlin gehabt hat.“

Er erzählte, daß er, von einer Reise aus Breslau nach Berlin zurückgekehrt, alle Gesellschaftsreise, in denen Egon sich zu bewegen pflegte, in höchster Aufregung über dessen plötzliches Verschwinden gefunden habe, daß seine Versicherung, er habe den Herrn v. Ernan lebend in Breslau gesehen, nicht geglaubt worden sei, daß man allgemein geglaubt habe, Egon habe sich einer unglücklichen Liebe wegen das Leben genommen. Sie haben alle Ihre Freunde tief betrauert, Herr v. Ernan,“ sagte er der Mitteilung hinzu.

„Gabe ich denn Freunde?“ erwiderte Egon bitter. „Die Wenigsten, die vielleicht ein laiches Weibchen über meinen vermeintlichen Tod gehabt haben, sind reichlich dafür entschädigt worden dadurch, daß ich ihnen Gelegenheit zu interessanten Klatschereien gegeben habe.“

„Das ist ein trauriger Glaube, um den ich Sie nicht beneide,“ sagte Freistetten ernst. „Nur wer selbst Niemandes

Freund ist und nur an sich denkt, kann solchen Glauben haben. Ich verstehe es nicht, wie Sie Ihren Vater — ich will von den Freunden nicht reden — viele Wochen lang ohne Nachricht lassen konnten, sodas er endlich wohl von Ihrem Tode überzeugt sein mußte. Ich bin wahrlich kein geeigneter Moralprediger, man wirft mir wohl mit Recht vor, daß ich unverantwortlich leichtgläubig, ja leichtfertig sei, aber das Recht glaube ich doch zu haben, Ihnen einen Vorwurf daraus zu machen, daß Sie — vergeßen Sie mir den harten Ausdruck — ein unverantwortliches Spiel getrieben haben mit Allen, die Sie lieb hatten, und ich rechne mich zu diesen, und vor Allem mit Ihrem Vater!“

Egon hatte keine Antwort auf diesen Vorwurf, er bat nur, Freistetten möge in seinen Mittheilungen fortfahren. Dies geschah, und so erfuhr er denn, daß sein Tod wirklich jetzt offiziell in allen Berliner Zeitungen angezeigt worden sei und Freistetten erzählte ihm mit allen Rechennummern die Auffindung der mit Egon Sommeranzug bekleideten Leiche in der Spree, die Morgensprache derselben durch den Kammerdiener und durch den Geheimrath v. Ernan, und endlich das pompöse Leichenbegängnis, welches dieser veranstaltet hatte.

Mit hochgepannter Aufmerksamkeit folgte Egon Freistettens Erzählung; als er hörte, daß der aufgefundenen Leichnam vorzüglich durch seinen Sommeranzug und durch das ihm gehörige Visitenkarten-Gewand als der seinige erkannt worden sei, wurde ihm plötzlich klar, wer der unglückliche gewesen, der an seiner Stelle so pompös begraben worden war. Er erinnerte sich, daß in dem Sommerrod, den er einst am Seeufer gegen den Leibarzt Beckmanns verkauft hatte, in der Brusttasche sein Visitenkarten-Gewand geborgen gewesen war, und daß er es nicht herausgenommen hatte — Beckmann hatte seit vielen Wochen nichts wieder von sich hören lassen. Vielleicht hatte er noch einmal gespielt, wieder Alles verloren und in der Verzweiflung einen zweiten diesmal glücklichsten Selbstmordversuch gemacht, vielleicht auch war er durch einen Unfall ins Wasser gestürzt, jedenfalls ruhte wahrscheinlich seine Leiche unter dem frisch aufgeschütteten Grabhügel des Kirchhofes.

„Sie sind jetzt wirklich todt für alle Welt,“ so schloß Baron Freistetten seine Mittheilungen, „es ist ein Glück, daß ich Ihnen so zufällig begegnet und daß ich im Stunde gewesen bin, Ihnen zu sagen, welche schwere Folgen Ihre Furcht aus Berlin gehabt hat. Sie würden vielleicht noch nicht daran gedacht haben, nach Berlin zurückzukehren, um alle die tollen Märchen, die über Sie erzählt werden, durch Ihr persönliches Erscheinen zu widerlegen. Ober waren Sie vielleicht im Begriffe, nach Hirschberg hinunter zu wandern, um von dort nach Berlin zu reisen?“

„Nein,“ erwiderte Egon, „diese Absicht hatte ich nicht. Ich bin noch nicht entschlossen über das, was ich thun soll, und bitte Sie daher, mir die volle Freiheit der Entscheidung dadurch zu lassen, daß Sie mein Geheimniß bewahren, indem Sie Niemand mittheilen, daß Sie mir begegnet sind.“

„Nimmermehr werde ich ein solches Versprechen geben!“ rief Freistetten entsetzt aus. „Ich würde mich dadurch zum Mitschuldigen einer Handlungsweise machen, die meinem Rechtsgefühl durchaus widerpugnt. Ich verstehe Ihnen nicht, Herr v. Ernan, es empfindet mich, daß Sie nur einen Augenblick über das schawontend sein können, was Ihnen

die Pflicht gebietet. Sie müssen unerbittlich nach Berlin zurückkehren, es wäre unverantwortlich von Ihnen, wenn Sie Ihren Vater länger in dem Glauben lassen wollten, daß er den einzigen Sohn verloren habe. Ich weiß, daß Ihr Verhältnis zu Ihrem Vater nie ein sehr herzlich gewesen ist, aber er ist Ihr Vater, und Sie haben die Pflicht des Sohnes zu erfüllen, die Sie bisher freventlich vernachlässigt haben. Ich werde Sie in der Vernachlässigung dieser Pflichterfüllung nicht unterstützen, und wenn Sie sich weigern, nach Berlin zurückzukehren, dann werde ich meine Fußwanderung abbrechen, werde zu Ihrem Vater reisen und ihm sagen, daß sein Sohn lebt.“

Freistetten war aufgesprungen, er hatte seinen Reisestock ergriffen und dem Führer zugewinkt, daß auch dieser sich zur Fortsetzung der Reise erheben möge.

„Entscheiden Sie sich jetzt, Herr v. Ernan,“ sagte er ernst. „Von Ihrem Entschluß wird der meine abhängen.“ Auf einen glücklichen Zufall hatte Egon gehofft, auf einen Zufall, der ihn zur Entscheidung drängen sollte; jetzt war sein Wunsch erfüllt. Er war gezwungen, einen Entschluß zu fassen, sein Schwanken, ob er nach Schloß Osterau oder nach Berlin zurückkehren sollte, war beendet. Er hätte Freistetten nicht für dessen harte, fast beleidigende Worte — waren diese doch berechtigt.

„Ich danke Ihnen, Baron Freistetten,“ sagte er, ebenfalls aufstehend. „Sie sind ein rauher Mann zur Pflicht, aber ich werde Ihre Mahnung beherzigen. Ergeben Sie ruhig Ihre Gebirgswanderung fort, ich verspreche Ihnen, daß ich direkt nach Hirschberg hinuntersteige und morgen früh den ersten Zug benütze, um nach Berlin zu fahren. Und nun lassen Sie uns scheiden. Da ich einmal, wenn auch halb gezwungen, den Entschluß gefaßt habe, das alte Joch wieder auf den Rücken zu nehmen, will ich mit der Ausführung nicht säumen. Leben Sie wohl!“

Mit einem herzlichsten Händedruck schieden die beiden Bekannten, Egon wanderte begabundot dem Hirschberger Thale zu. Nicht frohen Muthes trat er den Rückweg zu dem alten Leben an, sondern mit schwerem Herzen. Jetzt, da er entschlossen, nicht wieder nach Schloß Osterau zurückzukehren, erschien ihm das Leben dort in dem rosigsten, schönsten Lichte, eine brennende Sehnsucht nach allen den lieben Menschen, die er nicht wiedersehen sollte, ergriff ihn, er meinte, daß er gar nicht von ihnen scheiden könne, ohne ihnen wenigstens ein liebevolles Wort des Abschiedes gesagt, ohne sie um Verzeihung gebeten zu haben dafür, daß er sie getrennt hatte.

Dießens liebliches Bild umschwebte ihn auf seinem Wege; es schen ihm zu winken, er fühlte eine brennende Lust, wenigstens auf einen Tag, vielleicht nur auf eine Stunde nach Schloß Osterau zu eilen, ihr Wort sollte entscheiden, ob er dort bleiben, oder ob er zurückkehren sollte nach Berlin.

Er ging vorwärts mit immer langsamerem Schritt, der schwere Kampf, den er überwinden zu haben glaubte, erneuerte sich; da aber rief er in sich das Versprechen, welches sein Wort gegeben und durfte es nicht brechen, ohne die Selbstverpflichtung zu verletzen. Er mußte die Kraft haben, seine brennende Lust zur Mäßigkeit nach Osterau zu überwinden. (Fortsetzung folgt.)



Carl Wittich,
Mnichsberg 7, Ecke Gemeinde-
badhähfen, badhähfen.
Best sortirtes
Bürstenwaarengeschäft.
Bade- u. Toilettenartikel.
Director Besag in
prima Feinher-Leber und
Schwämmen.
Billigste Waarenecke, auch für
Wiederverkäufer.
Kohle- und Borsten werden
fortwährend angekauft.

**Reise-, Markt-,
Waschkörbe etc.,**
ferner:
Stumentische, Eßel, Rinderkäse, Blumen,
Arbeits- u. Reitenhänder, Arbeitskörbe, Papier-
körbe, Waschkörbe, Stumentische, Reiskörben,
Waschkörben, Waschkörbe, sowie alle grobe und
feine Korbwaaren in großer Auswahl billigst
empfehl!

Carl Wittich,
7. Michelsberg 7, Ecke Gemeindebadhähfen.
Neuanfertigung,
Besehung und Reparaturen aller Korbwaaren,
sowie Stühle und Eßelstühle in eigener
Werkstätte schnell und billigst.



Kronen-Wäsche!
Kronen-Wäsche ist das beste und haltbarste Fabrikat
in Krügen, Waschkörben, Servietten und Handen.
Dieselbe übertrifft an Eleganz und Güte der Fasern alle
übrigen bisher bekannten Wäsche-Arten. Kronen-Wäsche
ist blendend weiß, wird niemals durch Waschen gelblich
und hat den Vorzug besonderer Billigkeit.
Die Krügen „Kronen-Wäsche“ — sämtliche neuen
Formen für Stühle und Umlegkrügen — kosten ohne
Unterschied der Fasern: 2494

per 1/2 Duzend Mark 2.30,
das ganze Duzend Mark 4.50.

Hermanns & Froitzheim,
Webergasse 14.

Centennar-Cravatten,
elegantester Festschmuck für Herren.
Hermanns & Froitzheim,
Webergasse 12 und 14. 3617

Illustrierte Postkarten
wie Erinnerung an den 100. Geburtstag S. M. Kaiser Wilhelms I.
sowie illust. Postkarten aller Länder in prachtvoller Aus-
führung empfiehlt

Christian Schiebeler,
51. Langgasse 51, nahe dem Kranzplatz.

Thermalbäder,
ganz neu eingerichtet, à 60 Pf.

Möblirte Zimmer.
L. Stemmler, Langgasse 50,
Ecke Kranzplatz. 1185

Gute, gebrauchte u. neue Möbel,
ganze Ausstattungen habe ich stets auf Lager.
Ich bin in der Lage, jedem Käufer eine ganze Haushaltungs-
Einrichtung vom Einfachsten bis zum Eleganteren nett und billig
hinzustellen unter Garantie für gute Sachen. Transport frei ins
Haus. Auch werden Sachen eingetauscht. 3623

Jacob Fuhr, Goldgasse 12.
Holzwohle kein vorrätig bei
C. Bender L. in Dohheim.

Brennholz.
Augenholz, Kiefern, fein gespalten,
Bündelholz, do. zum Nachspalten,
Eicheholz, Buchen u. Kiefern, geschnitten u. gespalten,
empfehl! in jedem Quantum billigst 12262

Wilh. Theisen, Louisenstraße 36,
Ecke der Kirchgasse.
Ein kl. Damen-Schuhhändler (Wandgen)
zu verkaufen Bärentstraße 2, 1.

Centennar-Cravatten,
elegantester Festschmuck für Herren.
Hermanns & Froitzheim,
Webergasse 12 und 14. 3617

Illustrierte Postkarten
wie Erinnerung an den 100. Geburtstag S. M. Kaiser Wilhelms I.
sowie illust. Postkarten aller Länder in prachtvoller Aus-
führung empfiehlt

Christian Schiebeler,
51. Langgasse 51, nahe dem Kranzplatz.

Thermalbäder,
ganz neu eingerichtet, à 60 Pf.

Möblirte Zimmer.
L. Stemmler, Langgasse 50,
Ecke Kranzplatz. 1185

Reichshallen-Theater.

Täglich grosse Specialitäten-Vorstellungen.
Anfang Abends 8 Uhr, Sonntags 4 und 8 Uhr.
Alles Nähere durch die Anschlagzettel. F 430

Permanente Automaten-Ausstellung.

Täglich geöffnet. 3088
Wilh. Kappes, Taunusstrasse 22.

Wunderbar, Ueberraschend.

Lebensgrösse, farbig.

Edison's genialste Erfindung:

Kinematograph

oder die lebende Photographie.

Original-Apparat, System Kaiser, Paris. Tadellose Vorführung. Reichhaltiges, interessantes Programm. Vorführungen täglich, fortwährend von Morgens 11-12 Uhr, Nachmittags fünfmal von 4 bis 9 Uhr. Sonntags 11^{1/2}-1 u. 3-9. **Gde. Marktstrasse und Raugasse, am Rathaus.** 1. Platz 1. Pl. 2. Platz 50 Pl. Kinder die Hälfte. Die Direction.
NR. Nächster Zeit Ausstellung von Phonogr. u. c.

Bitte.

Boßkett-Standen aller Art werden dankbar aufgenommen in dem neuangelegten Garten des Paulinenfrühs, Schiersteinerstrasse 17. F 307

Frühling 1897.

In grosser Auswahl
eingetroffen:

Frühjahrs-Havelocs.

Frühjahrs-Paletots.

Frühjahrs-Ulsters.

Frühjahrs-Anzüge.

Frühjahrs-Joppen.

Radfahr-Anzüge

Touristen-Anzüge.

Geschmackvolle Sachen. Gute Qualitäten.
Mässige Preise.

Rosenthal & David,

Engl. Magazin,

38. Wilhelmstrasse 38.

Höllnische Zeitung

Ausgaben in Originalpreisen besorgt
durch Ernst Victor, Taunusstr. 13.
Keine Vorkosten. 3612

P. Enders,

Dampf-Kaffeerösterei

Michelsberg, Ecke Schwalbacherstrasse.
Telephon 195. Telephon 195.

Prima Bezugsquelle

für streng naturell geröstete Kaffees

per 1/2 Kilo Mk. 1.20 bis Mk. 2.—

Besonders zu empfehlen sind meine

Jeder meiner Kaffeesorten repräsentirt das Beste, was für betreffenden Preis geliefert werden kann. 13435

Beste Auswahl roher Kaffeesorten zu billigen Preisen.

Keinerlei Gewichtsbelastung durch fremde Zusätze! Keine Wasserbeschwerung.

Gebr. Java-Kaffees
per 1/2 Kilo Mk. 1.20, 1.75, 2.20

Putze den Ofen und den Herd mit

Enameline!

Enameline, die moderne Ofenputz, ist
staubfrei und geruchlos.

Zu haben in allen Colonial-, Drogen-, Eisenwaaren- und Hausstandsgeschäften.

Engros-Niederlage bei E. Weygandt, Kirchgasse,
Gottfried Glaser, Friedrichstrasse.

Gratis-Proben sind überall vertheilt worden.

(Man.-No. 12434) F 2

Gebrauchsanweisung.

Man verdünne Enameline mit etwas Wasser, trage es mit einem feuchten Wollappen oder Bürste auf den angewärmten Ofen oder Herd auf und reibe mit trockenem Wollappen oder Bürste nach, wodurch grossartiger Glanz erzeugt wird.

Saalbau Neue Turnhalle, Biebrich.

in nächster Nähe der Strassenbahn-Haltestelle Rathaus.

Grosser Saal, sowie für kleinere Vereine passende Lokaltitäten stets zur Verfügung. **W. Weine und Biere, warme und kalte Speisen zu jeder Tageszeit.**
E. Winnefeld.

Der beste Sanitätswein ist Apotheker Mofers „rothgoldener“

Malaga-Trauben-Wein,

chemisch untersucht und von ärztlichen Autoritäten als bestes Stärkungsmittel für Kinder, Frauen, Reconvalescenten, alte Leute u. empfohlen, auch höchster Desertwein. Preis per 1/2 Original-Flasche Mk. 2.20, per 1/4 Flasche Mk. 1.20. Zu haben nur in Apotheken; in Wiesbaden: in Dr. Lade's Hof-Apothek.



Cognac

Georg Scherer & Co.
Langen.

Ärztlich empfohlen.

In allen Preislagen

Flasche von Mk. 1.80 bis Mk. 5.—

Cognac Zuckerfrei Flasche Mk. 3.—

Alleinige Verkaufsstelle: 13915

Franz Blank,

Wiesbaden, Bahnhofstrasse 12.

Schlagsahne

(N. G. Centijugentahne) per 1/2 Lit. 60 Pl., fertig geschlagen 80 Pl., fertig 50 Pl., vorräthig, empfl. die Sanitäts-Dampf-Molkerei u. Steril-Anstalt E. Burgwied, Schwalbacherstr. 29, Telephon 907, 1179

Kartoffeln.

Magnum bonum (vorzügliche Speisekartoffeln) liefert zu billigsten Tagespreisen frei ins Haus
Hofgut Geisberg.
Gerritzen's Kornlager, Schillerplatz 3, Hof. 1182



Mellin's Nahrung

für Säuglinge, Kinder jed. Alters, Kranke, Genesende, Magenleidende. In ganzen und halben Gläsern.

Mellin's Nahrung macht Kuhmilch leicht verdaulich, enthält kein Mehl.
Mellin's Nahrung wird von den zartesten Organen sofort absorbiert.
Mellin's Nahrung erzeugt Blut, Fleisch, Nerven und Knochen.
Mellin's Nahrung ist ausgiebiger und bekömmlicher als mehthaltige Nahrungsmittel.
Mellin's Nahrung nach Vorschrift angewendet, bester Ersatz für Muttermilch.
Mellin's Nahrung ist die beste für Magenkranken.

Zu haben in allen Apotheken, Drogerien oder direct durch das
General-Depot: **J. C. F. Neumann & Sohn, Berlin W.,**
Hoflieferanten Sr. Maj. des Kaisers und Königs. F 160

Ganze Haushalt-Einrichtungen,

sowie einzelne Möbelstücke, Fuhrwerkbestellen, Waffen, Fahrräder vom feinsten bis zum grössten Polier kaufen ich stets unter den günstigsten Bedingungen gegen sofortige Cassa. — Befellungen hier u. auswärts werden prompt besorgt. 3523

Jacob Fuhr,

Goldgasse 12.

Scheuertücher,

Bürsten, Besen, Fensterleder, Schwämme, Abstreiber, Schaber etc. etc. empfiehlt in grosser Auswahl zu billigsten Preisen 2823

F. Altstaetter

(Inhaber der Firma H. J. Stett),
Wiesbaden, Wobergasse 20.

ohne Frauenschutz

keine Zufriedenheit L. d. Ehe.
Deutsches Reichs-Patent!
Gegen 20 Pf. für Porto erh. Sie gratis ärztl. Brochüre, Gutacht u. Prosp. (Maga. 771) F 104
H. Gschmann, Magdeburg.

Ein wahrer Schutz

für alle durch jugendliche Verirrungen Erkrankte ist das berühmte Mittel:
Dr. Reitan's Selbstbewahrung
80. Markt, Wilm. 27. 1896. Preis 3 Mk.
Sete es Jeder, der an den Folgen solcher Fehler leidet. Tausende verdanken demselben ihre Wiederherstellung. Zu beziehen durch das Verlags-Büreau in Leipzig, Neumarkt 34, sowie durch jede Buchhandlung.

Deconomie-Geräthe,

darunter zwei Ackerwagen, Milchwagen, Gelchire, zwei Sod'che Patentpflüge, eiserne und hölzerne Eggen, doppelt Ringelwalze, Sämaschine, Dickwurz- und Düngeschlepper, Tricus, sowie eiserne Weissen, Schränte, Kommoden, Kuchentische und Weidische, Tischengeräthschaften, zwei gute Weid-Garnturen, ein Selbst-Kraftwagen und ein kleiner zugemachter Wagen sind zu verkaufen Rheinbahnstrasse 2, 2.

Rohlscheider

Anthracit - Würfelkohlen
für amerikanische und andere Dauerbrandöfen.
Zerner: Halbfette Würfelkohlen, fast nicht rußend und badend, für Salzenfeuerungen, Trische, Weidinger'sche, Wurmbach'sche und andere Kesselöfen, empfehle in anerkannt vorzüglicher und vor keiner anderen eingeführten Marke übertrroffenen Qualität zu billigst gestellten Preisen. 8198

Wilh. Linnenkohl,

Kohlen-Handlung,
Ellenbogengasse 17 u. Adelhaidstrasse 2a.
Ein hartes Pferd, 6 Jahre alt, rein und gut, ist preis würdig zu verkaufen. Näh. im Tagbl.-Berlag. 3614

Bier Dachshündchen

(Kündern), 9 Wochen alt, kleine, schöne, reine Rasse, zu verkaufen Wendenstrasse 22, 3 l.

Begehühner

zu verkaufen Götterstrasse 9, 1.

Königl. Realgymnasium zu Wiesbaden.

Ordnung der Festfeier am 21., 22., 23. März.
 1. Sonntag, den 21. März: Festgottesdienst in den Pfarrkirchen beider Confectionen.
 2. Montag, den 22. März: Festfeier um 10 1/2 Uhr in der Turnhalle, mit Belang, Declamation, Festsprache und Entlassung der Abiturienten, Musikvorträge des Musikvereins der Anstalt.
 3. Dienstag, den 23. März, Nachmittags 3 Uhr: Schautagen des Freiwilligen Turnvereins der Anstalt unter Musikbegleitung, in der Männer-Turnhalle, Platterstraße.
 Die Eltern und Verwandten der Schüler, sowie Freunde und Gönner der Anstalt werden zu dieser Feier hiermit ergebenst eingeladen. F 198
 Im Namen des Lehrercollegiums:
 Der Director S. Breuer.

Schuhwaaren-Versteigerung. Heute

Samstag, den 20. März cr., Morgens von 9 bis Nachmittags 1 Uhr, versteigere ich zufolge Auftrags in meinem Auctionsstofe

28. Grabenstraße 28

Schuhe, Stiefel und Pantoffel aller Art für Damen, Herren und Kinder öffentlich meistbietend gegen Baarzahlung. Anprobe ist gestattet.

Wilh. Helfrich, Auctionator und Taxator.

Kriegerverein Germania-Allemania.

Unsere Mitglieder werden zu den einzelnen Veranstaltungen der zu Ehren Sr. Majestät des hochseligen Kaisers Wilhelm I. am 21. und 22. d. M. stattfindenden Jahrhundert-Feier ergebenst eingeladen und um zahlreiche Beteiligung ersucht.
 Bestellungen auf Einladungen zum Fest-Commerse im Kurhause nimmt unser Präsident, Herr Emil Rumpf, Saalgasse 18, entgegen und wollen die Mitglieder solche baldigst bewirken. F 343
 Der Vorstand.

Krieger- und Militär-Kameradschaft Kaiser Wilhelm II.

Zur Feier des 100-jähr. Geburtsjages Sr. Majestät des hochsel. Kaisers Wilhelm des Großen findet Sonntag, den 21. d. M., Abends 8 Uhr, im Vereinslokal, zum Mahlen, ein Fest-Commerse statt. Orden, Ehrenzeichen u. Vereinsabzeichen sind anzulegen. Gleichzeitig machen wir auf die Bekanntmachungen des Vorstandes aufmerksam. Es ist Ehrensache eines jeden Kameraden sich so viel wie möglich an den Feierlichkeiten zu beteiligen.
 Der Vorstand.

Vorschuss-Verein zu Wiesbaden.

Eingetragene Genossenschaft mit unbeschränkter Haftpflicht.

Die in der gestrigen General-Versammlung auf sieben Procent festgesetzte Dividende für 1896 kommt vom 20. März an Vormittags in den Kaffeestunden und Nachmittags von drei bis fünf Uhr,

vom 1. April an nur Vormittags gegen Vorlage der Abrechnungsbücher, an unserer Kasse zur Auszahlung.

Ingleich ersuchen wir, diejenigen Abrechnungsbücher, in welchen ein vollstän diges Guthaben noch nicht eingetragen ist, zum Zweck der Eintragung des Standes desselben Ende 1896 einzureichen und nach vier Wochen wieder in Empfang zu nehmen. F 403

Wiesbaden, den 19. März 1897.

Vorschuss-Verein zu Wiesbaden.

Eingetragene Genossenschaft mit unbeschränkter Haftpflicht.

Brück. Hild.

Gesellschaft „Fidelio“.

Sonntag, den 21. d. M., Nachmittags 4 Uhr: Gesellige Zusammenkunft bei unserem Mitgliede Ritter, Bürger-Schützenhalle, wozu wir Mitglieder und Angehörige freundlichst einladen.
 Der Vorstand.

Ein großerer Vollen neuer Badsteine zu verkaufen Feldstraße 7. 1 Et.

Zwei junge Fox-Terriers, reine Blasse, billig zu ver. Zu erfragen im Tagbl.-Verlag. 3839

Tuchlager. E. Arendt. Schneiderei.



Reichhaltiges Lager deutscher, engl., franz. Saison-Neuheiten zur Anfertigung nach Maass. Sorgfältigste Ausführung in kürzester Zeit. Reelle prompte Bedienung. 3849
 Tannusstrasse 7, gegenüber dem Kochbrunnen. E. Arendt, Tannusstrasse 7, gegenüber dem Kochbrunnen.

Ausverkauf

wegen Aufgabe des Geschäfts Langgasse 51, gegenüber Restaurant Nagel. Galanterie- und Spielwaaren zu jedem annehmbaren Preise. Nur noch einige Tage.

Keine 5 1/2 Mark, aber noch mehr mit beidseitigen andern, sondern nur noch 3 Mk. folgen meine beabsichtigten und theilweise als unübertroffen anerkannten und vorzüglich abgemessenen von plus ultra Concert-Kugelharmoonika, 20 cm hoch, 2-fach, mit 10 Tönen, 2 Register, 2 Böden, 40 garantierten besten Stimmen, ausschließlich unverwundlich perfekten Doppelschlägen und Schalldeckeldecken, 2-fach, mit vielen Wechselklappen, offene Wechselklappen und ungenutzt hinter ersetzlicher Musik. Ein 3-fach-iges Wechselwerk bis 6 1/2 Mark, ein 4-fach-iges Wechselwerk bis 8 1/2 Mark, ein 5-fach-iges Wechselwerk bis 10 1/2 Mark, ein 6-fach-iges Wechselwerk bis 12 1/2 Mark, ein 7-fach-iges Wechselwerk bis 14 1/2 Mark, ein 8-fach-iges Wechselwerk bis 16 1/2 Mark, ein 9-fach-iges Wechselwerk bis 18 1/2 Mark, ein 10-fach-iges Wechselwerk bis 20 1/2 Mark, ein 11-fach-iges Wechselwerk bis 22 1/2 Mark, ein 12-fach-iges Wechselwerk bis 24 1/2 Mark, ein 13-fach-iges Wechselwerk bis 26 1/2 Mark, ein 14-fach-iges Wechselwerk bis 28 1/2 Mark, ein 15-fach-iges Wechselwerk bis 30 1/2 Mark, ein 16-fach-iges Wechselwerk bis 32 1/2 Mark, ein 17-fach-iges Wechselwerk bis 34 1/2 Mark, ein 18-fach-iges Wechselwerk bis 36 1/2 Mark, ein 19-fach-iges Wechselwerk bis 38 1/2 Mark, ein 20-fach-iges Wechselwerk bis 40 1/2 Mark, ein 21-fach-iges Wechselwerk bis 42 1/2 Mark, ein 22-fach-iges Wechselwerk bis 44 1/2 Mark, ein 23-fach-iges Wechselwerk bis 46 1/2 Mark, ein 24-fach-iges Wechselwerk bis 48 1/2 Mark, ein 25-fach-iges Wechselwerk bis 50 1/2 Mark, ein 26-fach-iges Wechselwerk bis 52 1/2 Mark, ein 27-fach-iges Wechselwerk bis 54 1/2 Mark, ein 28-fach-iges Wechselwerk bis 56 1/2 Mark, ein 29-fach-iges Wechselwerk bis 58 1/2 Mark, ein 30-fach-iges Wechselwerk bis 60 1/2 Mark, ein 31-fach-iges Wechselwerk bis 62 1/2 Mark, ein 32-fach-iges Wechselwerk bis 64 1/2 Mark, ein 33-fach-iges Wechselwerk bis 66 1/2 Mark, ein 34-fach-iges Wechselwerk bis 68 1/2 Mark, ein 35-fach-iges Wechselwerk bis 70 1/2 Mark, ein 36-fach-iges Wechselwerk bis 72 1/2 Mark, ein 37-fach-iges Wechselwerk bis 74 1/2 Mark, ein 38-fach-iges Wechselwerk bis 76 1/2 Mark, ein 39-fach-iges Wechselwerk bis 78 1/2 Mark, ein 40-fach-iges Wechselwerk bis 80 1/2 Mark, ein 41-fach-iges Wechselwerk bis 82 1/2 Mark, ein 42-fach-iges Wechselwerk bis 84 1/2 Mark, ein 43-fach-iges Wechselwerk bis 86 1/2 Mark, ein 44-fach-iges Wechselwerk bis 88 1/2 Mark, ein 45-fach-iges Wechselwerk bis 90 1/2 Mark, ein 46-fach-iges Wechselwerk bis 92 1/2 Mark, ein 47-fach-iges Wechselwerk bis 94 1/2 Mark, ein 48-fach-iges Wechselwerk bis 96 1/2 Mark, ein 49-fach-iges Wechselwerk bis 98 1/2 Mark, ein 50-fach-iges Wechselwerk bis 100 1/2 Mark.
 Hermann Severing, Neuenrade Westfalen.
 Zu der Garantie, die ich erteile, liegt die beste Garantie für die Vollendung eines guten Instruments, nicht in musikalischer Hinsicht, sondern in der Anfertigung der kleinen und billigen Harmonikas von 3 bis 4 und 4 1/2 Mark liefert ich auf Verlangen ebenfalls.
 107 A (308 37)

X-Strahlen-Röhren

per Stück 30 Pf. wieder eingetroffen. 3836
 H. Schweitzer, Ellenbogengasse 13, Galanterie- und Spielwaaren. Gegründet 1859. Telefonruf 496.

Pflanzen

und Zierfrüchtler aller Art, Obst- und Lorbeerbäume zu bill. Taxpreisen zu verkaufen. F 255

Wilh. Klotz, Auctionator u. Taxator.

3. Adolphstraße 3. Wanzelin?

Einzigstes Radikalmittel gegen Wanzen! Badsteine zu verkaufen Feldstraße 7. 1 Et

144000 Abonnenten!

hat jetzt die täglich in 8 Seiten großen Formate erscheinende, reichhaltige liberale

Berliner Morgen-Zeitung

nebst „tägl. Familienblatt“ mit fesselnden Erzählungen, sowie instructiven Artikeln aus allen Gebieten, namentlich auch der Haus- und Landwirtschaft und dem Gartenbau. Im nächsten 11. Quartal erscheinen zwei hochinteressante Romane: 1) „Die drei Mädchen“ von Arthur Zapp; 2) „Die drei Mädchen“.
 Die große Auflage der „Berliner Morgen-Zeitung“ ist der beste Beweis, daß ihre politische Haltung und das Material, welches sie für Haus und Familie an Unterhaltung u. Belehrung bringt, großen Beifall findet.

Dierteiljährlich 1 Mark bei allen Postämtern u. Landbriefträgern.

National-Bouquet

(Kornblume mit Schleife). Genaue Copie, der am Hofe zur Verwendung kommenden National-Bouquets für Damen und Herren.

Wiesbadener Fahnen-Fabrik, 2. Bärenstrasse 2.

Kaiser- und National-Fähnchen für Kinder von 10 Pf. an.



Diesem bringe ich zur bevorstehenden Frühjahrs-Saison mein reichhaltiges Lager in Kurz-, Weiß- u. Wollwaaren in empfehlende Erinnerung. Gleichzeitig erlaube ich mir, Sie auf meine eigene

Wäschneustrickerei

im Hause aufmerksam zu machen und wird jede Art Strickerei aus das Sorgfältigste und Billigste ausgeführt. Auch werden jeder Art Strickstoffe, egal Wolle oder Baumwolle, zu dem sehr billigen Preise von 30 Pf. angefertigt.

V. Fay, Gde der Gerichts- und Woylstraße.

Unzgriestohlen, aus Kalkstein ausgefacht, billigster Herdbrand, wieder vorräthig. 3841

Wilh. Theisen, Louisestraße 36.

Bieneuvölker und Honigständer billig zu verkaufen Damböschel 1.

Heute Abend 6 Uhr: Eröffnung meines neu bezogenen Geschäftslokals 21. Marktstrasse 21, Ecke der Metzgergasse. Bernhard Fuchs, Magazin für Herren- und Knaben-Bekleidung. fertig und nach Maass. 3831

Mädchen für sofort gesucht... Tüchtiges Alleinmädchen, welches Liebe zu einem Kinde hat...

Gesucht zum 1. April ein durchaus zuverlässiges älteres Dienstmädchen...

Tüchtiges Alleinmädchen mit gutem Hausputz zum 1. April gesucht...

Besseres reinl. Mädchen, welches auch Liebe zu einem 1 1/2-jähr. Kinde hat...

Ein tüchtiges solides Mädchen, welches auch Liebe zu einem 1 1/2-jähr. Kinde hat...

Ein junges braves Mädchen zu Kindern und Hausarbeit...

Ein empfehlendes williges Mädchen für sofort zum 1. April...

Gesucht per 1. April ein solides Alleinmädchen, das in jeder Hinsicht tüchtig ist...

Gesucht ein Mädchen, welches rein bürgerlich kochen kann...

Per sofort ein tüchtiges Küchenmädchen bei hohem Lohn gesucht...

Besseres erfahrenes Dienstmädchen zu zwei Kindern von 1 1/2-3/4 Jahren...

Ein braves solides Mädchen, welches auch Liebe zu einem 1 1/2-jähr. Kinde hat...

Gesucht ein solides Mädchen in eine kleine Familie, mehrere Haus- u. Kinderarbeiten...

Ein braves solides Mädchen, am liebsten vom Lande, sofort gesucht...

Hotelpersonal gesucht. Ein braves Mädchen zur Küche f. Hotel...

Zimmermädchen, welche Lust haben für Hotel, finden Stellung in einem Hotel...

Ein ordentliches Alleinmädchen, welches auch Liebe zu Kindern hat...

Mädchen, welches auch Liebe zu Kindern hat, findet sofort gute Stelle...

Suche auf gleich ein Mädchen, das gut kcht, kochen kann, auch ebenfalls ein Hausmädchen...

Ein ordentliches Alleinmädchen, welches auch Liebe zu Kindern hat...

Suche auf gleich ein Mädchen, das gut kcht, kochen kann, auch ebenfalls ein Hausmädchen...

Ein ordentliches Alleinmädchen, welches auch Liebe zu Kindern hat...

Suche auf gleich ein Mädchen, das gut kcht, kochen kann, auch ebenfalls ein Hausmädchen...

Ein ordentliches Alleinmädchen, welches auch Liebe zu Kindern hat...

Suche auf gleich ein Mädchen, das gut kcht, kochen kann, auch ebenfalls ein Hausmädchen...

Ein ordentliches Alleinmädchen, welches auch Liebe zu Kindern hat...

Suche auf gleich ein Mädchen, das gut kcht, kochen kann, auch ebenfalls ein Hausmädchen...

Ein ordentliches Alleinmädchen, welches auch Liebe zu Kindern hat...

Suche auf gleich ein Mädchen, das gut kcht, kochen kann, auch ebenfalls ein Hausmädchen...

Ein ordentliches Alleinmädchen, welches auch Liebe zu Kindern hat...

Suche auf gleich ein Mädchen, das gut kcht, kochen kann, auch ebenfalls ein Hausmädchen...

Ein ordentliches Alleinmädchen, welches auch Liebe zu Kindern hat...

Suche auf gleich ein Mädchen, das gut kcht, kochen kann, auch ebenfalls ein Hausmädchen...

Ein ordentliches Alleinmädchen, welches auch Liebe zu Kindern hat...

Köchin, perfekt in der feineren Küche, sucht Stelle. Köchin, perf., für Hotel u. Pension...

Ein anständiges Mädchen sucht Stelle zum 1. April. Ein anständiges Mädchen sucht Stelle zum 1. April...

Ein anständiges Mädchen sucht Stelle zum 1. April. Ein anständiges Mädchen sucht Stelle zum 1. April...

Ein anständiges Mädchen sucht Stelle zum 1. April. Ein anständiges Mädchen sucht Stelle zum 1. April...

Ein anständiges Mädchen sucht Stelle zum 1. April. Ein anständiges Mädchen sucht Stelle zum 1. April...

Ein anständiges Mädchen sucht Stelle zum 1. April. Ein anständiges Mädchen sucht Stelle zum 1. April...

Ein anständiges Mädchen sucht Stelle zum 1. April. Ein anständiges Mädchen sucht Stelle zum 1. April...

Ein anständiges Mädchen sucht Stelle zum 1. April. Ein anständiges Mädchen sucht Stelle zum 1. April...

Ein anständiges Mädchen sucht Stelle zum 1. April. Ein anständiges Mädchen sucht Stelle zum 1. April...

Ein anständiges Mädchen sucht Stelle zum 1. April. Ein anständiges Mädchen sucht Stelle zum 1. April...

Ein anständiges Mädchen sucht Stelle zum 1. April. Ein anständiges Mädchen sucht Stelle zum 1. April...

Ein anständiges Mädchen sucht Stelle zum 1. April. Ein anständiges Mädchen sucht Stelle zum 1. April...

Ein anständiges Mädchen sucht Stelle zum 1. April. Ein anständiges Mädchen sucht Stelle zum 1. April...

Ein anständiges Mädchen sucht Stelle zum 1. April. Ein anständiges Mädchen sucht Stelle zum 1. April...

Ein anständiges Mädchen sucht Stelle zum 1. April. Ein anständiges Mädchen sucht Stelle zum 1. April...

Ein anständiges Mädchen sucht Stelle zum 1. April. Ein anständiges Mädchen sucht Stelle zum 1. April...

Ein anständiges Mädchen sucht Stelle zum 1. April. Ein anständiges Mädchen sucht Stelle zum 1. April...

Ein anständiges Mädchen sucht Stelle zum 1. April. Ein anständiges Mädchen sucht Stelle zum 1. April...

Ein anständiges Mädchen sucht Stelle zum 1. April. Ein anständiges Mädchen sucht Stelle zum 1. April...

Ein anständiges Mädchen sucht Stelle zum 1. April. Ein anständiges Mädchen sucht Stelle zum 1. April...

Ein anständiges Mädchen sucht Stelle zum 1. April. Ein anständiges Mädchen sucht Stelle zum 1. April...

Ein anständiges Mädchen sucht Stelle zum 1. April. Ein anständiges Mädchen sucht Stelle zum 1. April...

Ein anständiges Mädchen sucht Stelle zum 1. April. Ein anständiges Mädchen sucht Stelle zum 1. April...

Ein anständiges Mädchen sucht Stelle zum 1. April. Ein anständiges Mädchen sucht Stelle zum 1. April...

Ein anständiges Mädchen sucht Stelle zum 1. April. Ein anständiges Mädchen sucht Stelle zum 1. April...

Ein anständiges Mädchen sucht Stelle zum 1. April. Ein anständiges Mädchen sucht Stelle zum 1. April...

Ein anständiges Mädchen sucht Stelle zum 1. April. Ein anständiges Mädchen sucht Stelle zum 1. April...

Ein anständiges Mädchen sucht Stelle zum 1. April. Ein anständiges Mädchen sucht Stelle zum 1. April...

Ein anständiges Mädchen sucht Stelle zum 1. April. Ein anständiges Mädchen sucht Stelle zum 1. April...

Ein anständiges Mädchen sucht Stelle zum 1. April. Ein anständiges Mädchen sucht Stelle zum 1. April...

Ein anständiges Mädchen sucht Stelle zum 1. April. Ein anständiges Mädchen sucht Stelle zum 1. April...

Ein anständiges Mädchen sucht Stelle zum 1. April. Ein anständiges Mädchen sucht Stelle zum 1. April...

Ein anständiges Mädchen sucht Stelle zum 1. April. Ein anständiges Mädchen sucht Stelle zum 1. April...

Ein anständiges Mädchen sucht Stelle zum 1. April. Ein anständiges Mädchen sucht Stelle zum 1. April...

Ein anständiges Mädchen sucht Stelle zum 1. April. Ein anständiges Mädchen sucht Stelle zum 1. April...

Ein anständiges Mädchen sucht Stelle zum 1. April. Ein anständiges Mädchen sucht Stelle zum 1. April...

Schneidergeschäfte gesucht. Peter Ernst, Bonbrunnenstraße 9.

Mehrere gute Rodarbeiter u. einen guten Hofenmacher auf dauernd sucht.

Ein tüchtiger Rodarbeiter gesucht. Ein tüchtiger Rodarbeiter gegen guten Lohn gesucht...

Zwei tüchtige Rodarbeiter gegen guten Lohn gesucht. Zwei tüchtige Rodarbeiter gegen guten Lohn gesucht...

Tüchtiger Rodarbeiter auf längere Zeit sofort gesucht. Tüchtiger Rodarbeiter auf längere Zeit sofort gesucht...

Gärtnergeschäfte gesucht. A. Sachsenweger, Schillerstraße 104.

Gärtnergeschäfte sofort gesucht. Carl Buppel jun., Langenlindbach, befindet sich in der Arbeit...

Gärtnergeschäfte auf dauernd gesucht. G. Pfarrer, 101.

Gesucht für Staniol = Kapsel = Fabrikation ein tüchtiger Arbeiter...

Einige tüchtige solide Arbeiter finden dauernde Beschäftigung. Rheinische Margarine-Gesellschaft...

Tüchtige Arbeiter für Canalbau. Tüchtige Arbeiter für Canalbau...

Tüchtige Arbeiter finden Beschäftigung in den Zimmern. Tüchtige Arbeiter finden Beschäftigung in den Zimmern...

Tüchtige Arbeiter für meub. Beschäftigung. Tüchtige Arbeiter für meub. Beschäftigung...

Lehrling. W. Anacker, Drankstraße 22, 1.

Lehrling mit guter Schulbildung für mein Comptoir gesucht. Lehrling mit guter Schulbildung für mein Comptoir gesucht...

Lehrling. W. Anacker, Drankstraße 22, 1.

Lehrling mit guter Schulbildung für mein Comptoir gesucht. Lehrling mit guter Schulbildung für mein Comptoir gesucht...

Lehrling. W. Anacker, Drankstraße 22, 1.

Lehrling mit guter Schulbildung für mein Comptoir gesucht. Lehrling mit guter Schulbildung für mein Comptoir gesucht...

Lehrling. W. Anacker, Drankstraße 22, 1.

Lehrling mit guter Schulbildung für mein Comptoir gesucht. Lehrling mit guter Schulbildung für mein Comptoir gesucht...

Lehrling. W. Anacker, Drankstraße 22, 1.

Lehrling mit guter Schulbildung für mein Comptoir gesucht. Lehrling mit guter Schulbildung für mein Comptoir gesucht...

Lehrling. W. Anacker, Drankstraße 22, 1.

Lehrling mit guter Schulbildung für mein Comptoir gesucht. Lehrling mit guter Schulbildung für mein Comptoir gesucht...

Lehrling. W. Anacker, Drankstraße 22, 1.

Lehrling mit guter Schulbildung für mein Comptoir gesucht. Lehrling mit guter Schulbildung für mein Comptoir gesucht...

Lehrling. W. Anacker, Drankstraße 22, 1.

Lehrling mit guter Schulbildung für mein Comptoir gesucht. Lehrling mit guter Schulbildung für mein Comptoir gesucht...

Lehrling. W. Anacker, Drankstraße 22, 1.

Lehrling mit guter Schulbildung für mein Comptoir gesucht. Lehrling mit guter Schulbildung für mein Comptoir gesucht...

Lehrling. W. Anacker, Drankstraße 22, 1.

Lehrling mit guter Schulbildung für mein Comptoir gesucht. Lehrling mit guter Schulbildung für mein Comptoir gesucht...

Lehrling. W. Anacker, Drankstraße 22, 1.

Lehrling mit guter Schulbildung für mein Comptoir gesucht. Lehrling mit guter Schulbildung für mein Comptoir gesucht...

Lehrling. W. Anacker, Drankstraße 22, 1.

Männliche Personen, die Stellung finden. Mittelsdienübernehmer-Gesellschaft...

Zum sofortigen Eintritt gesucht tüchtig, gewisshafte Herren für 1. Handlung...

Baumaterialien. Tüchtige, in der Holz- u. Steinhandlung...

Tüchtige Schlosser für dauernde Arbeit gesucht. Tüchtige Schlosser für dauernde Arbeit gesucht...

C. Kalkbrenner, Fabrik für Kochanlagen, Heizungen, Wasseranlagen...

Ein Schlossergeschäft gesucht. G. Pfau, kleine Webergasse 13.

Tüchtiger Installateur gesucht. F. Döller, Inflation-Gesellschaft...

Ein Schreiner (Bauarbeiter) gesucht. Ein Schreiner (Bauarbeiter) gesucht...

Tüchtiger Polierer und Beizer findet dauernde Beschäftigung bei Moritz Herz & Co.

Schreiner gef. Heroldstraße 23. A. Müller, Schreiner gef. Heroldstraße 23.

Tüchtiger Bagenermeister gesucht. Tüchtiger Bagenermeister gesucht...

Antreiber. Antreiber, tüchtig, gesucht. Antreiber, tüchtig, gesucht...

Antreiber. Antreiber, tüchtig, gesucht. Antreiber, tüchtig, gesucht...

Antreiber. Antreiber, tüchtig, gesucht. Antreiber, tüchtig, gesucht...

Antreiber. Antreiber, tüchtig, gesucht. Antreiber, tüchtig, gesucht...

Antreiber. Antreiber, tüchtig, gesucht. Antreiber, tüchtig, gesucht...

Antreiber. Antreiber, tüchtig, gesucht. Antreiber, tüchtig, gesucht...

Antreiber. Antreiber, tüchtig, gesucht. Antreiber, tüchtig, gesucht...

Antreiber. Antreiber, tüchtig, gesucht. Antreiber, tüchtig, gesucht...

Antreiber. Antreiber, tüchtig, gesucht. Antreiber, tüchtig, gesucht...

Antreiber. Antreiber, tüchtig, gesucht. Antreiber, tüchtig, gesucht...

Männliche Personen, die Stellung suchen. Jüngerer Commis der Delikatessen-Brände...

Jüngerer Mann, welcher seine Schulzeit auf einem Bau- u. Bierbau verbracht hat...

Jüngerer Mann, welcher seine Schulzeit auf einem Bau- u. Bierbau verbracht hat...

Jüngerer Mann, welcher seine Schulzeit auf einem Bau- u. Bierbau verbracht hat...

Jüngerer Mann, welcher seine Schulzeit auf einem Bau- u. Bierbau verbracht hat...

Tagblatt-Ausgabe.

An Sonntagen erfolgt die Ausgabe des „Wiesbadener Tagblatt“ im Verlag Langgasse 27 nur bis 9 Uhr Vormittags.

Heute Abend 6 Uhr: Pfennigparade. Bureau Stadtkasse.

Bekanntmachung.

Sonntag, Vormittags 10 Uhr, werden in dem Hofe

Wilhelmstraße 42a

mehrere Bau-Mensilien, als:
2 große Glasabfchlässe mit Oberlicht, mehrere Fenster und Beschreibungen, 4 Hint-Dachfenster, 1 Wasserstein, Metallener Mäntel, mehrere Ofen in Eisen und Porzellan u. dergl. m.
Sämtlich meistbietend gegen Baarzahlung versteigert.

Ferd. Marx Nachf.,

Auctionator und Taxator.

Bureau: Kirchgasse 8. F 275

Wiesbadener Militär-Verein.

In Ehren des hundertjährigen Geburtstages weiland **Er. Maj. Kaiser Wilhelm I.** findet am **Sonntag, den 20., Abends 8 1/2 Uhr**, in der Turnhalle, Hellmündstraße 25, ein

Commerz

Ball, wozu wir unsere Herren Ehrenmitglieder und Mitglieder hiermit gegeneinander einladen. F 376
Der Vorstand.

Wegen der Feier des hundertjährigen Geburtstages des hochseligen Kaisers **Wilhelm I.** bleiben unsere Geschäftsräume am **Montag, den 22. März, geschlossen.** F 408

Wiesbaden, den 18. März 1897.

Vorschuss-Verein zu Wiesbaden.

Eingetragene Genossenschaft mit unbeschränkter Haftpflicht. Brück. Hild.

Wohnungs-Wechsel.

Meiner werthen Kundschaft zur Nachricht, daß ich von Mühlstraße 18 nach **Säbnerstraße 17** verzoogen bin und empfehle mich gleichzeitig zum Anfertigen eleganter Costüme nach der neuesten Mode, sowie alte zum Modernisiren.

Hochachtungsvoll
Frau J. Kütten, Kobes.

Überallhin versendet gratis
Gustav Lohse, Königlich Hoflieferant
Berlin, 46 Jägerstrasse
Gebrauchsprobe seiner altberühmten Spezialität:
**Lohse's balsamisches
Mund- und Zahnwasser**
unübertrefflich durch seine hervorragend wohlthuenenden Eigenschaften auf den gesammten Mundorganismus. — Originalflasche zu M. 1.50 und M. 3.—, die Literflasche zu M. 10.—.
Überall käuflich.

Nur noch 4 Tage

dauert der Verkauf im Lokale der Firma

R. Baum, Bahnhofstraße 5.

Noch vorhanden weiße und bunte Wäsche, Normalhemden, Korsetts, diverse Manufacturwaaren, Handtücher etc.

Man beeile sich mit dem Einkauf.

5. Bahnhofstr. Bahnhofstr. 5.

Laden-Einrichtung billig zu verkaufen. 3585
Buchstücher zu 10, 15, 20 und 25 Pf. (beste Qualität für Porzellanböden) zu 30 und 35 Pf. per Stück. **Wisch- und Staubtücher** à 10 und 15 Pf. per Stück. **Glasfertücher** à 8, 15, 20, 25, 30 und 40 Pf. per Stück. 14793
Wäinger Waarenhaus, 14. Marktstraße 14.

Empfehle mein Voger in
Aneipp-Badewannen und Schläuchen

nach Vorschrift; Kinder-Eisp- und Dampfbadewannen in allen Größen zu den billigsten Preisen. Zu verkaufen und zu vermieten bei

Heinrich Brodt,

Spengler und Installateur, Goldgasse 3.

Illuminations-Lämpchen!

in 4 verschiedenen Sorten empfiehlt zu billigen Preisen

H. W. Daub, Seifenfabrik,

Langgasse 8.

Telephon No. 211. 3334

Porzellan-Dien-Geschäft

von **A. Platz, Dohheimerstraße 14,**

empfiehlt sich im Befahren von edelsteinen Ofen in allen Farben, sowie Umsetzen und Reparieren derselben. Besonders bewährt haben sich meine Regal-, Hüll- und Dauerbrand-Einlagen mit Schüttelrost, für jede Kohle geeignet. Auch werden alte Porzellanöfen umgeleitet und mit einem solchen Einlagen versehen. 3245

Einp.-Pferde-Gesähr (aus Silberplattir) ist sehr billig zu verkaufen. **H. David, Reichstraße 12.**

Confirmations- und Festgeschenke.

Neue Cv. Gesangbücher von den einfachsten bis zu den feinsten, Bibeln, Testamente, Erbauungs- u. Gebetbücher, Unterhaltungschriften in Prachtbänden, in religiösem Sinn, Gedicht-Sammlungen, Sprucharten aller Art, Bilder und Prachtwerke in reicher Auswahl zu haben in der christlichen Buchhandlung des Nassauischen Colportage-Vereins, Wiesbaden, Faulbrunnstraße 1, bei **G. Bornheimer.**

Der Restbestand

in Confections,

bestehend in:

- 50 Frühjahrs-Jaquettes,
- 40 Winter-Jaquettes,
- 45 Regenmäntel,
- 30 Capes und Kragen,
- 18 lange schwarze Frühjahrmäntel,
- 60 Kinder-Mäntel,

wird bis

Samstag Abend

zu jedem Preise abgegeben. 353

Louis Rosenthal,

46. Kirchgasse 46.

Empfehle
Damen - Glacé-Handschuhe,
In Leder u. Raupennacht, 4- und 5-f., Mk. 1.30.
Herren - Glacé-Handschuhe,
In Leder u. Raupennacht, Mk. 2.20. 2798

31. Webergasse. **M. Junker, Webergasse 31.**

Costüme jed. Art f. elegant und billig.
O. Wolf, Mauritiusstr. 8, 2 l.

Unsere Büreaue bleiben

Montag, den 22. März a. c.,

der Jahrhundertfeier wegen geschlossen.

B. Berlé. — Marcus Berlé & Co. — Carl Kalb Sohn Nachf. — Pfeiffer & Co. — Martin Wiener.

Wegen gänzlicher Aufgabe meines Geschäfts

Ausverkauf

des gesammten Waaren-Lagers in Handschuhen, Cravatten, Hosenträgern etc.

bedeutend unter Preis.

R. Reinglass,

Webergasse 16.



Heute Samstag, Abends 8 Uhr:
Schluss
 des
Reste-Ausverkaufs.

➔ Dieselben werden zu jedem annehmbaren Preise abgegeben. ➔

H. Rabinowicz,
 33. Langgasse 33. Ecke Goldgasse.



Alle Neuheiten
 fertiger

Knaben-Anzüge aller Arten,
Knaben-Paletots mit und ohne
Knaben-Pylaks in modelfarbig und
Knaben-Capes, in Pelerine, modelfarbig und
 blau, gefüttert und ungefütert,
 sind in allen Grössen und reichster Auswahl
 eingetroffen. 3208

Billigste Preise.

Gebrüder Süß,
 am Kranzplatz.



Wiener Modellhüte und Capes
 (Reisemuster),

chicce Neuheiten, werden nach beendeter Engros-Tour zu jedem annehmbaren Preise, so lange Vorrath reicht, verkauft; auch ungarisirte Strohhüte.

Wiener Modosalon,
 Tannasstrasse 48.

Bettunterlagestoffe

für Wüchserinnen, Kranke u. Kinder von Mk. 1.50 bis Mk. 5.— per Meter, sowie sämtliche Artikel zur Krankenpflege empfiehlt

Drogerie Chr. Tauber,
 Kirchgasse 6.

Marsala,

abgelagerter feiner Frühflückwein, per Flasche jetzt nur Mk. 1.65 ohne Glas.

E. Brunn, Weinhandlung, Adelhaidstrasse 33.

In ganz vorzüglicher Qualität empfehle:
 Salzbohnen per Pfd. 25 Pf., bei 5 Pfd. 22 Pf.
 Sauerkraut 10 5 8
 Salz- und Essig-Gurken, Preiselbeeren.
 Junge Schmeidebohnen die 2-Pfd.-Büchse von 38 Pf. an
 Junge Erbsen 2 100
 Schnittspargel 2 100
Kaffeehandlung, u. Brennerei Carl Schlick,
 Kirchgasse 40. 14908

Braunschweiger Salzbohnen
 per Pfund 20 Pf. 3397

Chr. Keiper, Webergasse 34.

Zurückgesetzte Gardinen,

nur bessere Qualitäten, von 4 Mk. an.

Einen Posten Spachtel-Gardinen
 das Paar Mk. 15.50. 3385

Julius Heymann,
 Ausstattungs-Geschäft, Langgasse 32.

Dr. Tolle'sche Real- u. Handelsschule mit Pensionat,

Offenbach a. M., Neubauten Kaiserstraße 17-19.
 Einjähr. Freiwilligenrecht seit 1888; im letzten Jahre erhielten wieder 20 Abiturienten das Militärgenugnis. Prospekt durch die Direction. (Fa. 230/2) F 104

Confirmanden Handschuhe,
 Hemden,
 Kragen,
 Cravatten etc.

in reichhaltigster Auswahl.

Hermanns & Froitzheim,
 Webergasse 12 und 14. 3618

3 Mark.



Prima Filzhut.

Vorzüglich im Tragen.
 Elegante Ausstattung.

Neueste Form.

Hermanns & Froitzheim,
 Webergasse 12 u. 14. 3158